Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Handschriften mit Texten v. a. erbaulichen Inhalts - Cod. Donaueschingen 291

Westalemannischer Sprachraum, 1286-1333

Von 6 Nutzen der Minne

urn:nbn:de:bsz:31-93201

Visual Library

solich gnade ald solich flamme d' mīne
ie gesehen dū die tōgeni der sele mū
ge enzūnden als dū gōtlich mīne en
prennet die tōgeni des herzen ob ob
es ist .e. gereinet von aller vnrein
keit. Von sehs nūzen d' mīne
Der mensch d' alsus hizzeklich got
mīnot d' enphahet da von sehs nūze
Der erst ist de dū hizzige mīne an im
sine sūnde v'brennēt vn̄ v'tilgont
Da von sp. ecclesiastic. in dem fūre wirt
das golt gereinet also wirt ōch dū
sele gereinet in dem flammen des fū
res d' mīne ihu. Da von sp. vnser hre
in dem ewaglio von sant mariū mag
dalenū Ir wūdent fil sūnde v'lassen wā
hat vil gemīnot. Der and' nuz ist de im

ellu arbeit liht wirt Dis wirt bewert an dem
heiligen herren sant bernhart den duhte sin ar
beit liht von der hizzigen minne du sin herze
ellu zit brande vn da von sprach er alsus
Allu min arbeit die ich dur got han · du
ist kume einer stunde lang vn ist si vert len
ger des entstan ich nvt vor der hizzigen
gottes minne · Aug⁹ · sp · Ellu sarfv vn vn
menschlichv ding · machont die minne liht
Da von sp · vns herre in dem ewangelio ze
sinen iungern nemet mi ioch vf vch vn
lernot von mir wan ich bin milte vn de
mvtiges herzen wan min ioch ist senft vn mi
burdi ist liht · bernhardus · sp · Ouges
ioch der heiligen minne wie froelich du stri
kest wie senftlich du drukest · Der dritte
nvz ist do im ellu biterv ding wirdent suz

Da von sp. Sant bn̄. O suezi vn̄ senfti gottes be
girde vn̄ so nil suezer vn̄ senfter wan dv̄
suezi die si enphindet ellu von got ist vn̄ ist
also senfte das si biterv̄ ding machot suez
S bn̄ sp. Crūschin brot vn̄ wasser ist nvt
ein lustlich ding d' mensch mag ab' wol sine
libe die not durft gebuezen. mit dirre spi
se in gottes mine. vn̄ ind' girde d' inrvn
liebi. er vierde nuz den dv̄ hizzigv̄ mi
ne git. si machot dc d' mensche ellu welt
lichu ding mag v'smahen. vn̄ mvgen dc
wol erkennen bi d' heilign̄ bischaft die
ellu weltlichu ding dur gottes mine v'
smahton. Dc tet d' appostolus paulus vn̄
da von sp. er alsus. Ich han ellu ding ze
nvt geahtot dur die wisheit mines her
ren ihu xp̄i dur den ich ouch ellu ding hā

verlassen vñ han zemist gezellet dc ich ihm
xpm̄ erwrbi. Sant bn̄ sp. Diesu mīne du
brīnest also vaste dc du den menschen an nvt
anders last gedenken wan an dich du ma
chost dc anderre dinge bedrvzet vñ dc
er ellv̄ ding v̄smahet. Sant Gregorius
sp. Vc hrze dc da mit d̄ mīne dem tvgen
lichem brvtgom ist zv̄ gefvget also ve
steklich dc es in siner mīne brīnet dc her
ze engert enkeines lipliches trostes es sv̄fzot
vñ brīnet vñ angestot. von allem herzen
nach dem den es also mīnot. Aug. sp. alse
d̄ tot den menschen scheidet von disem
leben also scheidet dv̄ mīne die sele von
der mīne dirre welt. Sant bn̄ sp. Iseli
gv̄ sele d̄ v̄nser hre ihus als sv̄z ist das
si nvt mag gedenken wan nah ime vñ

da von sihet si ellu vsserv ding trurekliche
an wan si da nvt sihet den · den si suzekliche
minnot · Aug. sp. Wir misse viel swas ich
in der welte tet gegen dinr suze herre got
vn gen der schoeni dines huses dc ich da min
not. Der fvnfte nuz · ist dc der mensch got
lich wirt · Da von sp · Sa paulus Der heilig
crist der lebet in mir · Sc. bn · sp · Swer alsus
in gotte der ist gotlich so sin herze mit der got
lichu minne also trunken ist dc es aller din
ge vergisset vn ganzlich in got ist vn ver
suchet das ding dc nieman mag wissen
wan dem es got git zewissende. Der
sehste nuz ist dc der mensche deste schieror
ze himel kumet Da von sp sant bn · Die
sela lovfent alle vn swelu aber aller vastost
minnet dv lovfet aller baldost · s · Aug. sp ·

wellin wir löuffen den weg d' mine so mün
wir deste schieror komen zů dem himelrich
da dů süezekeit niemer ende genimet.

Von den silen geziten

Swer sinů siben gezit nůzzeklich spre
chen wil. ze lobe vnsers hren marter
der sol ze gunplete gedenken. wie vns h
herre ihc xpc an sime gelette wc do in
iudas v köufet hat vn er reht erkande
wc er liden solte do wart sin angest also
gros dc d' blůtige sweis von sime libe vloz
vor rehter angest vn vor bitkeit rief er
zinem vater vn sprach herre vat' si es
din wille. vn niht d' mine er füllet an mir
hie mitte mügen wir wol geeret sin dc
wir vnsern eigen willen nůt sůn han.
Sw sim eigen willen nůt wil wid' stan.